

Mitteilungen

Studien zur Multiplen Sklerose im Klinischen Forschungszentrum des Exzellenzclusters an der Charité – Universitätsmedizin Berlin

Wie entsteht Multiple Sklerose (MS)? Wie können die Therapieansätze verbessert werden? Wie kann der Krankheitsverlauf aufgehalten werden? Was kann Patienten mit progressiver MS angeboten werden? Dies sind Fragen der Forscher der Arbeitsgruppe Klinische Neuroimmunologie von Dr. Friedemann Paul, die sich auf die Verbesserung der Therapiemöglichkeiten für Patienten mit MS konzentriert. Die Arbeitsgruppe gehört zum NeuroCure Klinischen Forschungszentrum, NCRC, das Teil des Exzellenzclusters NeuroCure an der Charité - Universitätsmedizin Berlin ist und durch Bund und Land seit 2007 gefördert wird. Im NCRC werden darüber hinaus auch Studien zu anderen neurologischen Krankheiten durchgeführt.

Drei klinische MS Studien nehmen derzeit im NCRC Patienten mit schubförmiger bzw. chronischer MS auf. Die Studien werden gemeinsam mit der Cecilie-Vogt-Klinik für Neurologie im HKKB, Charité Universitätsmedizin Berlin (Wiss. Direktorin Prof. Frauke Zipp) durchgeführt. Sie wurden von den Wissenschaftlern selbst initiiert und beantragt.

Es werden dabei die entzündungshemmende und nervenzellschützende Wirkung von Epigallocatechin-Gallat (EGCG), einem Inhaltsstoff aus grünem Tee, und die Wirkung einer schmerzlindernden Substanz untersucht.

Patienten, die an den Studien teilnehmen, müssen nicht auf ihre derzeitige Standardtherapie verzichten. Sie erhalten:

- **Aufklärung** über den aktuellen Stand der Forschung
- **neue Therapieansätze**
(z.B. Behandlung in Tablettenform bei MS)
- **neue Behandlungsstrategien**
(zusätzlich zu ihrer Standardtherapie)
- **engmaschige Überwachung des Krankheitsverlaufs**
(in Ergänzung zur regulären Betreuung)
- **Betreuung durch Studienärzte**, die auf ihre Krankheitsform spezialisiert sind
- **Diagnostik mit modernen bildgebenden Verfahren**
z.B. MRT (Kernspinaufnahmen), Duplexsonographie (Ultraschall-untersuchung), OCT (optische Kohärenztomographie), teils nicht in der Routineversorgung eingeschlossen
- **Beteiligung am wissenschaftlichen Fortschritt**

Im Gespräch mit den Ärzten kann eine passende Studie gewählt werden. Die Teilnahme ist freiwillig und eine Einwilligung kann jederzeit zurückgezogen werden. Die im NCRC und in der Cecilie-Vogt-Klinik durchgeführten Studien sind über einen Zeitraum von 12 - 30 Monaten angelegt. In diesem Zeitraum sind monatliche bis vierteljährliche Kontrolluntersuchungen an der Charité am Campus Mitte vorgesehen.

Für weitere Informationen und bei Interesse an einer Studienteilnahme können Sie sich an unser MS-Studienteam des NCRC wenden:

Kontakt: 030 / 450 - 639 057 und 030/ 450 - 539 040

Email: [ncrc\(at\)charite.de](mailto:ncrc(at)charite.de)

Web charite